

f42 Braunerde-Pelosol-Pseudogley und Pelosol-Braunerde-Pseudogley aus lösslehmhaltiger Fließerde über Unterkeuper-Tonfließerde
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	f-S02	
Flächenanteil	60–90 %	
Nutzung	Wald, selten LN	
Relief	schwach gewölbte bis abgeflachte Scheitelpunkte und schwach geneigte Hänge	
Bodentyp	Braunerde-Pelosol-Pseudogley und Pelosol-Braunerde-Pseudogley, unter landwirtschaftlicher Nutzung stellenweise Pelosol-Pseudogley	
Ausgangsmaterial	lösslehmhaltige Fließerde (Decklage) über Unterkeuper-Tonfließerde, beide z. T. mit Beimengung von Terrassenschotter (Höhenschotter), häufig auf Unterkeuper-Gesteinen	
Bodenartenprofil	Uls;Ut4;Lu,Gr-X-G0-3	2–5 dm
	Tu2-T,Gr-X-G1-3	5–>10 dm
	(Lt2-Tl,Gr-X4-6;^d;^s;^m;^t)	
Karbonatführung	verbreitet ab 5–9 dm u. Fl.	
Gründigkeit	mäßig tief bis tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	humusfrei bis sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach sauer
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
Bodenschätzung	L4V, LT4V, LIIa2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Pseudogley-Braunerde-Pelosol und Pseudogley-Pelosol-Braunerde; ebenfalls untergeordnet Pseudogley und Parabraunerde-Pseudogley aus lösslehmhaltigen Fließerden auf Unterkeuper; vereinzelt Braunerde-Pseudogley

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (240–380 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (70–140 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch, im Unterboden sehr gering bis gering
Wasserdurchlässigkeit	sehr gering bis gering
Sorptionskapazität	hoch (200–280 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.00	Wald: 2.33

Verbreitung und Besonderheiten

wenig verbreitete Kartiereinheit, in der Umgebung des unteren Enz- und des Neckartals zwischen Oberriexingen, Besigheim und Marbach a. N.